

## CA Männergebetskalender Februar 2024

**Do. 01. Veränderung** – „Und stellt euch nicht dieser Welt gleich, sondern verändert euch durch die Erneuerung eurer Gesinnung ...“ (Rö.12,2) Unsere Denkmuster sind das Ergebnis unserer Kultur und unserer Entscheidungen. Bete, dass dein Glaube an Christus alle Lebensbereiche durchdringt, so dass er sich auswirkt in deiner Familie - und darüber hinaus weitere Kreise zieht.

**Fr. 02. Zufriedenheit** – „Ich habe gelernt, in jeder Situation zufrieden zu sein“ (Phil.4,11b). Gott zu kennen und an seine Macht, Weisheit und Fürsorge zu glauben, wird Frieden und Vertrauen in alles geben, was mit uns oder um uns herum geschieht. Danke dem Herrn heute dafür, dass er dich liebt und sich um dich sorgt. So kannst du geborgen und zufrieden sein.

**Sa. 03. Vertrauen** – „Verlass dich auf den Herrn von ganzem Herzen und verlasse dich nicht auf deinen Verstand, sondern denke an ihn in allen deinen Wegen, dann wird er dich recht führen.“ (Spr.3,5.6) Die wichtigste Entscheidung im Leben ist die Hingabe unseres Herzens und Willens an den Herrn. Bete, dass du ein Mann bist, der dem Herrn voll und ganz vertraut.

**So. 04. Segen teilen** – „Der Herr wird euch sein Vorratshaus öffnen ... und segnen alle Werke eurer Hände.“ (5.Mo./Dt.28,12) Wenn du Gottes reichen Segen in deinem Leben erfahren hast, behalte ihn nicht für dich. Gib Gott die Ehre und teile den Segen mit denen, die deinen Weg kreuzen.

**Mo. 05. Lernen** – „Wer auf das Wort achtet, wird Gutes finden, und gesegnet ist, wer auf den Herrn vertraut.“ (Spr.16,20) Nimm dir täglich Zeit für Gottes Wort und lerne, so wahrhaft ein Mann Gottes zu sein. Dies ist der Weg zu Frieden, Freude und Weisheit im Leben und eine Quelle des Segens für andere.

**Di. 06. Ruhig schlafen** – „Die Furcht des Herrn führt zum Leben, damit man satt schläft, unberührt vom Bösen.“ (Spr.9,23) Je mehr wir den allmächtigen Gott kennen und ehren, desto kleiner werden unsere persönlichen Probleme. Die in Gott ruhende Seele ist ein kraftvolles Heilmittel für Geist und Körper. So können wir ruhig und geborgen schlafen.

**Mi. 07. Wahrer Reichtum** – „Wenn du aber nicht treu im Umgang mit ungerechtem Reichtum gewesen bist, wer wird dir dann den wahren Reichtum anvertrauen?“ (Lk.16,11) Als Männer Gottes sind wir dazu berufen, verantwortungsbewusste Bürger dieser Welt zu sein und mit unserem Beispiel zum Wohl der Gesellschaft beizutragen. Gott belohnt unsere Treue mit ewigen Segnungen.

**Do. 08. Mit Gott reden** – „Ich bin der HERR, dein Gott“ (2.Mo./Ex.20,1) Durch den Glauben an Jesus sind wir hineingenommen in die Verheißung an das Volk Israel. Wir dürfen mit Gott per Du sein und mit ihm über alles reden. Das gibt es sonst nirgends in dieser Welt!

**Fr. 09. Gemeinschaft** - „Ich bin der HERR, dein Gott“ (2.Mo./Ex.20,1) Gott wendet sich mir zu. Er sucht mich und befreit mich von dem, was mich belastet und blockiert, weil er mich liebt. Gott sehnt sich nach Gemeinschaft und dass ich seine Liebe erwidere, indem ich Gemeinschaft mit ihm suche.

**Sa. 10. Nächstenliebe** - „Ich bin der HERR, dein Gott“ (2.Mo./Ex.20,1) „Wie Gott mir, so ich dir“, das ist die Kraftquelle zur Erneuerung und Heilung von Beziehungen. So werden wir Menschen des Friedens und ein Lichtblick für unsere Nächsten.

**So. 11. Exklusiv** - „Ich bin der HERR, dein Gott“ (2.Mo./Ex.20,1) Nicht Geld und Besitz und keine anderen Sicherheiten sollen in Konkurrenz zu Gott stehen, denn alle guten Gaben kommen von ihm und er gibt uns gerne und versorgt uns mit allem, was nötig ist.

**Mo. 12. Abbild** - „Ich bin der HERR, dein Gott“ (2.Mo./Ex.20,1) Die Ehe von Mann und Frau ist Abbild der Beziehung von Gott und Mensch. So wie aus der innigen Gemeinschaft von Mann und Frau neues Leben entstehen kann, so vermehrt sich geistliches Leben aus der Beziehung mit Gott.

**Di. 13. Flexibilität** – „Das Herz des Menschen plant seinen Weg, aber der Herr lenkt seine Schritte“ (Spr.16,9). Das entspricht dem weisen Ratschlag: „Plane deine Angelegenheiten so gut, wie möglich – und sei immer bereit, dir deine Pläne von Gott über den Haufen werfen zu lassen.“ Es ist gut, zu planen - und Gott zu vertrauen, wenn es anders kommt.

**Mi. 14. Zeug** – „Sammelt euch lieber Schätze im Himmel ... denn wo dein Schatz ist, da wird auch dein Herz sein.“ (Mt.6,21). Es ist erstaunlich, wie viel Zeug wir Menschen im Laufe der Jahre ansammeln können. Stelle sicher, dass an dem Tag, an dem du all diese Dinge zurücklassen wirst, die man kaufen kann, ein Schatz im Himmel auf dich wartet.

**Do. 15. Krise** – „Dein Weg führte mitten durch das Meer, deine Pfade verliefen durch die mächtigen Wasser, doch Fußspuren von dir sah man nicht.“ (Ps 77,20) Es ist für uns unmöglich, Gottes Wege und Handeln vollständig zu verstehen. Er ist Gott und wir sind Menschen. Aber Gott liebt uns und deshalb können wir ihm in den Turbulenzen des Lebens vertrauen. Wisse, dass keine Krise außerhalb seiner Kontrolle liegt.

**Fr. 16. Übermut** – „Durch Übermut entsteht nur Streit, wo man sich aber raten lässt, da wohnt Weisheit.“ (Spr.13,10) Der Übermut kommt aus dem Stolz und der Überheblichkeit gegenüber anderen und Gott selbst. Bete um ein Herz, das sich etwas sagen lässt und empfänglich ist für die Führung durch Gottes Geist. Das ist Männlichkeit vom Feinsten.

**Sa. 17. Gottes Überraschung** – „Das Los ist mir gefallen auf liebliches Land; mir ist ein schönes Erbteil geworden.“ (Ps.16,6) So wie ein Bräutigam seine Braut mit dem Besten und Schönsten überraschen möchte, so kümmert sich der Herr um diejenigen, die ihn lieben. Bitte Gott, dass er dir dafür die Augen öffnet und du entdeckst, was Gott an Schönem und Wertvollem in dein Leben hineingelegt hat.

**So. 18. Erbe** – „Der Gute hinterlässt den Kindeskindern ein Erbe, aber der Reichtum des Sünders wird für den Gerechten aufbewahrt.“ (Spr.13,22) Kinder brauchen gute Vorbilder. Das ist das wertvollste Erbe, das wir ihnen weitergeben können. Bete darum, ein Mann zu sein, dessen Liebe zu Gott und zu seiner Familie in seinen Entscheidungen und seinem Verhalten sichtbar wird.

**Mo. 19. Nicht allein** – „...und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.“ (Mt.28,20) Dies Wort gilt allen Jüngern, wenn sie den Menschen zugewandt leben und zu einem Leben mit Jesus einladen. Es ist unsere Berufung, Multiplikatoren des Glaubens zu sein. Darin steht uns Jesus bei, bis zum Ende unseres Lebens.

**Di. 20. Kraftvolles Gebet** – „Das vertrauensvolle Gebet wird den Kranken retten, und der Herr wird ihn aufrichten und ihm vergeben, wenn er Sünden begangen hat.“ (Jak 5,15) Dieser Auftrag gilt uns auch heute noch, für die Kranken zu beten, ihnen die Hände aufzulegen und sie in die Gegenwart Gottes zu bringen. Das bleibt nicht ohne Wirkung!

**Mi. 21. Ein Drittel von uns** – „Geht hin in die ganze Welt und verkündet das Evangelium der ganzen Schöpfung.“ (Mk.16,15) Mehr als ein Drittel der Weltbevölkerung kennt Jesus noch nicht, und sie kennen niemand, der ihn kennt. Bete, dass diejenigen, die noch nichts von Jesus gehört haben, eine Chance bekommen – auch durch dich!

**Do. 22. Verwandelt** – „Wir alle aber schauen mit unverhülltem Angesicht die Herrlichkeit des Herrn an und werden in dasselbe Bild verwandelt ...“ (2 Kor 3,18) Je mehr wir die Nähe Gottes suchen und in seinem Wort zuhause sind, wird unser Charakter verändert, so dass Gottes Herrlichkeit durch uns hindurchscheint.

**Fr. 23. Weisheit** – „Wie gesegnet ist der Mann, der Weisheit findet, und der Mann, der Verständnis erlangt.“ (Spr 3,13) Wahre Weisheit beginnt mit der Ehrfurcht vor Gott. Verstehen setzt die Bereitschaft zum Lernen und Reflektieren voraus. Bitte Gott, ein Mann zu sein, der sich nicht von seinen Impulsen leiten lässt, sondern darüber nachdenkt, was in Gottes Augen wahr und richtig ist.

**Sa. 24. Fruchtlos** – „Sie haben die Botschaft gehört, doch dann gewinnen die Sorgen ihres Alltags, die Verlockungen des Reichtums und andere Begierden die Oberhand und ersticken das Wort. Es bleibt ohne Frucht. (Mk.4,19) Die Welt und ihre Reichtümer können zu einem Hindernis für eine echte und tiefe Beziehung mit dem Herrn Jesus werden. Darum ist immer wieder neu Umkehr nötig, damit unser Leben nicht fruchtlos bleibt.

**So. 25. Gebet** – „Er kniete nieder und begann zu beten.“ (Lk.22,41) Jesus als wahrer Gott und wahrer Mensch betet im Garten Gethsemane im Angesicht seinen bevorstehenden Todes am Kreuz. Wenn wir durch schwere Zeiten gehen, steht uns Gott zur Seite, darum dürfen wir aus aller Not ein Gebet machen und Gottes Hilfe erfahren.

**Mo. 26. Einfluss** – Das Leben eines Vaters im Gebet und in der Gemeinschaft mit dem Herrn wirkt sich auf seine Kinder aus. Isaak glaubte seinem Vater Abraham, als er ihm sagte, er solle Gott vertrauen, auch gegen die Vernunft. „Gott selbst wird das Lamm zum Brandopfer bereitstellen, mein Sohn.“ (1.Mo./Gen.22,8) - Herr, mach mich zu einem Mann, dessen Einfluss den Glauben seiner Kinder an dich stärkt!

**Di. 27. Glück** – „Glücklich zu preisen ist, wer dem Herrn in Ehrfurcht begegnet, wer auf den von Gott gezeigten Wegen geht.“ (Ps.128,1) Gottes Segen wird sichtbar durch Erfolg in seiner Arbeit, Glück in seiner Ehe und mit Kindern, die in einer sicheren Umgebung aufwachsen. (Doch auch im Leid ist der Herr uns nahe mit seinem Trost.)

**Mi. 28. Hoffnung** – „Der Herr ist gütig zu denen, die auf ihn hoffen, zu denen, die ihn suchen.“ (Klagelieder 3,25) Im Jahr 2022 starben in Deutschland insgesamt 10 119 Personen durch Suizid – das waren fast 28 Personen pro Tag. Rund 75 % der Selbsttötungen wurden von Männern begangen. Die Hauptursache ist Hoffnungslosigkeit. - Herr Jesus, mögen wir christlichen Männer einer verzweifelten Welt die Hoffnung bringen, die nur du geben kannst!

**Do. 29. Lehre** – „Wer sich weigert, seinen Sohn zu bestrafen, liebt ihn nicht; wer ihn liebt, zögert nicht, ihn die Konsequenzen spüren zu lassen.“ (Spr.13,24) Die Gesellschaft versucht, die Disziplin in der Familie einzuschränken. Lass dich bei der Erziehung deiner Kinder von der Hingabe an die Heilige Schrift und der Liebe zu deinen Kindern leiten, damit sie einen guten Weg gehen.

**Champions Arise (CA)** ist als internationale Männer-Gebets-Bewegung Teil der Männerarbeit von Trans World Radio. Der CA-Männergebetskalender kann unter <http://championsarise.org/> in vielen verschiedenen Sprachen zum weltweiten Einsatz heruntergeladen werden. Verfasser des englischen Originals ist **Edmund Spieker**

Kontaktadresse für die deutsche Version: Michael Osiw – E-Mail: [ca-gebet@gmx.de](mailto:ca-gebet@gmx.de)

als APP für jeden Tag: NEU [www.championsarise.de](http://www.championsarise.de)

<https://www.prayermate.net/app> – Champions Arise

***Lasst uns täglich beten für den deutschen Sprachraum - mit unseren fünf Fingern***

***- um eine neue Hinwendung und Liebe zu Jesus und zu Gottes Wort:***

***1. In allen Bundesländern und Regionen / 2. In allen Kirchen und Gemeinschaften***

***3. In allen Generationen / 4. In allen sozialen Schichten / 5. In allen Nationalitäten, die bei uns sind***

Aus rechtlichen Gründen weise ich darauf hin, dass man den monatlichen CA Gebetskalender ohne Angabe von Gründen jederzeit abbestellen kann. Eine Re-Mail mit "CA-Gebetskalender abbestellen" reicht.